



***** MüMa on Tour in Senden – trotz starker Hitze ein voller Erfolg *****

Viel mehr als erwartet stellten sich in Senden der Herausforderung 20 bzw. 30 km bei zum Teil über 30 Grad im Schatten zu bewältigen. Das Vorbereitungsteam mit Eva Gaszek, Rainer Lid und den beiden Mentoren Bernhard Falke sowie Rafael Fernandes hatten nach den Erfahrungen der ersten MüMa-on-Tour-Veranstaltungen angesichts des heißen Wetters mit etwa der Hälfte der Starter*innen gerechnet, waren aber auf 60 Läufer*innen vorbereitet. Teilgenommen haben dann ca. 50 Läufer*innen.

Zum Glück enthält die bewährte Strecke, die vom Sportpark am Cabrio Bad in Senden entlang der Stever durch den Bürgerpark am Schloss vorbei zunächst zum alten Arm des Dortmund-Ems-Kanals in Richtung Lüdinghausen führt, einige Schattenteile.

Vom Betonwerk aus ging es wieder Richtung Senden zurück und auf der schön schattigen Apfelallee nach Holtrup, wo nach ca. 12 km Verpflegungsstation zum ersten Mal mit Wasser und Wasser Cola Flüssigkeit nachgetankt werden konnte. Noch vor Erreichen des Ortsschildes biegt der Kurs Richtung Stever ab und führt über den Hof Althof, kreuzt die Appelhülsener Straße, um vorbei an den Kleingärten den Wald an der Stever zu erreichen.

Während sich die 20-km-Läufer*innen von dort aus in der prallen Sonne rechts Richtung Senden zur Verpflegung im Ziel auf den Weg machten, ging es für 30-km-Läufer*innen nach links Richtung Appelhülsen, um in Bredenbeck noch eine Runde Richtung Bösensell dranzuhängen, was auch allen dank der zweimal angelaufenen Verpflegungsstation gelang.

Im Ziel am Sportpark gab es viel Lob für die vielseitige, schöne Strecke, die gelungene Organisation, den vom Nottulner Mentor Gerd Siewers gespendeten Apfelsaft aus eigener Ernte und natürlich das von der Firma Falke LVM gesponsorte alkoholfreie Bier.

Ein großer Dank ging an die Versorger*innen an den Stationen und die vielen Brems- und Zugläufer*innen sowie die Fahrradbegleitung. Das am meisten gezogene lautete deshalb auch trotz der Hitze: „Bis zum nächsten Jahr!“